

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name	<u>GEKA mbH</u>		
Straße	<u>Humboldtstr. 110</u>		
PLZ, Ort	<u>29633 Munster</u>		
Telefon	<u>0 51 92/9 64-0</u>	Fax	
E-Mail	<u>vergabestelle@geka-munster.de</u>	Internet	<u>www.geka-munster.de</u>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer _____

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe

- elektronisch
- in Textform
- mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
- mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
- schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
- Planung und Ausführung von Bauleistungen
- Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Humboldtstraße 110, 29633 Munster

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Bau und Lieferung von MCC -Schränke für Frequenzumrichter & Softstarter bestehend aus 4 Einzelanlagen inkl. Dokumentation.
MCC -Schränke für Frequenzumrichter & Softstarter bestehend aus 4 Einzelanlagen.

Angebotsdokumentation

Dem Angebot sind beizufügen:

- Je Schaltanlage eine Frontansichtszeichnung
- Je Schaltanlage Aufstellungs- und Bodendurchbruchsplan
- Technisches Datenblatt
- Produktschriften
- Bauartnachweise

Konformität und Bauartnachweise

Den genannten Bestimmungen ist in vollem Umfang zu entsprechen. Die entsprechenden Nachweise sind bei Abgabe des Angebotes vorzulegen.

Der Hersteller des Energieverteilers hat ein zertifiziertes Qualitätsmanagementsystem nach EN/ISO 9001 und ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach EN/ISO 14001 zu unterhalten und nachzuweisen.

Die nachstehenden Qualifikationen sind durch die Erklärung der Konformität nachzuweisen:

- Bauartprüfungen gemäß IEC/EN 61439-2 (DIN VDE 660 Teil 600-2)
- Wartungsfreie Sammelschienenverschraubungen
- Berührungsschutz nach DIN EN 50274 (VDE 0660 Teil 514)
- EG-Konformitätserklärung nach EN 45014
- IEC 60831-1, EN 60831-1, selbstheilende Leistungs-Parallelkondensatoren

Der Aufbau der Schaltanlage ist gemäß der EMV-Richtlinie auszuführen (VDE 0100 Teil 444 und VDE 0800-2-548).

Beim Anschluss von Schienenverteilern ist für die Verbindung der Stromschienensysteme zum Verteiler ein Bauartnachweis durch Prüfung zwingend vorzulegen.

Dem Verteiler ist bei der Auslieferung ein Stücknachweis nach IEC 61439-2, DIN EN 61439-2 (VDE 0660, Teil 600), Abs. 11 beizufügen.

Beschreibung Energieverteiler und Motor Control Center

Die stahlblechgekapselte Niederspannungs-Schaltanlage ist als bauartgeprüfte Nieder-spannungs-Schaltgerätekombination in Mehrfach-Schrankbauform für Reihenaufstellung anschlussfertig zu liefern. Die nachfolgenden Beschreibungen sind Kalkulations- und Vertragsbestandteile. Sie sind bei den Beschreibungen der Einzelanlagen und der Betriebsmittel, auch wenn sie nicht mehr im Detail erwähnt werden, zu berücksichtigen.

Aufbau

Die Konfiguration, der mechanische und elektrische Aufbau sowie die Prüfungen sind nach der vom Hersteller vorgegebenen Dokumentation durch den Hersteller selbst oder durch Vertragspartner, die vom Hersteller autorisiert worden sind, durchzuführen.

Gerüst und Umhüllung

Die Gerüstteile sind aus 2,5 mm dicken Stahlblechprofilen mit umlaufenden Lochreihen im Lochraster von 25 mm auszuführen. Die Türen bestehen aus 2 mm dickem Stahlblech, die weiteren Umhüllungsteile bestehen aus 1,5 mm dickem Stahlblech.

Gerüstteile, Dachbleche und Rückwände bestehen aus sendzimirverzinkten Stahlblech. Türen, Seitenwände und Blenden sind in pulverbeschichtetem Stahlblech auszuführen. Alle Gerüstteile sind miteinander zu verschrauben, Verkleidungsteile werden mit gewindeformenden Innentorxschrauben am Gerüst befestigt.

Die Türen sind mit störlichtbogensicheren Verschlüssen auszurüsten und sollen bei Reihenaufstellung der Felder einen Türöffnungswinkel von 125° haben. Der Türanschlag ist leicht wechselbar auszuführen, um eine Anpassung an die vorgegebene Fluchtrichtung zu erreichen.

Die Dachbleche der Anlage sind mit einer Druckentlastung zu versehen.

Kabel- und Schienenanschlüsse

Die Kabel- und Schieneneinführung muss von oben und unten möglich sein. Für die Befestigung der Kabel sind Abfangschienen in den Feldern zu montieren.

Sammelschienenensystem

Das Sammelschienenensystem ist aus elektrolytischem Kupfer zu fertigen.

Sämtliche Sammelschienenverbindungen sind über die gesamte Lebensdauer der Schaltanlage wartungsfrei auszuführen. Das Hauptsammelschienenensystem ist hinten im Feld angeordnet.

Die Neutralleiterschienen sind den Außenleiterschienen räumlich zugeordnet.

Die Schutzleiterschienen (PE) sind leicht zugänglich im Feld vorn anzuordnen.

Die Sammelschienen sind in jedem Feld nach DIN EN 60446 (VDE 0198) zu kennzeichnen:

Außenleiter: L1, L2, L3

PE-Leiter: grün / gelb

N-Leiter: N

Transporteinheiten

Alle Felder sind als separate Transporteinheiten auf Holzkufen für Hubwagentransport zu montieren.

Die horizontalen Sammelschienen sind über die gesamte Länge einer Transporteinheit auszuführen.

Am Aufstellungsort sind die Transporteinheiten miteinander zu verbinden. Die Verbindungsstellen der Hauptsammelschienen sind von vorn über Montageöffnungen zugänglich zu machen und nach der Montage berührungssicher abzudecken. Die Anordnung der Felder ist unabhängig von der Lage des Hauptsammelschienenensystems und der technischen Ausprägung und frei wählbar. Das Bezeichnungssystem ist mit Kunststoffnieten fest auf den Türen anzubringen. Auf der Front der Schaltanlage ist ein Blindschaltbild in schwarzer Farbe darzustellen.

Die Felder verstehen sich geliefert, komplett montiert, einschließlich aller erforderlichen Zubehörmaterialien.

Grundbeschreibung aller Felder

Der Feldausbau aller Verteilerfelder hat grundsätzlich zu erfolgen mit:

- Rückwand, verzinkt
- Design-Seitenwänden an den Abschlussfeldern rechts und links, pulverbeschichtet
- Feld-zu-Feld-Trennung
- Anreihverbindungssätzen
- Beschriftungsschildern für Geräte und Schaltfelder
- Kabel- und Leitungsanschlusssystemen
- Hauptsammelschienen mit Sporttrennungen
- Querverdrahtungskanälen
- Kabeltrageisen für Kabeleinführungen

- Universalanschlag für Fachtüren
- Switch, managebarer Layer 2 IE Switch; IEC 62443-4-2 zertifiziert; 6x 10/100/1000 Mbit/s RJ45-Ports; 2x 1000 Mbit/s SFP; 1x KonsolenPort; Diagnose-LED; redundante Spannungsversorgung; Hut-/S7-Profileschiene/Wand; Redundanzfunktionen; Features (RSTP, VLAN ,...); PROFINET IO-Device; Ethernet/IP-konform; C-PLUG Schacht; IEEE 1588v2 PTP

Aufteilung, Ausstattung und Bestückung der Teilanlagen gem. beiliegender Verbaucherliste + 20% Reserve je Anlage

Einschub Motorabgang mit Überlastrelais, sicherungsbehäftet, mit Sanftstarter. Einschub-kassette mit Fach, ausgestattet mit Eingangskontaktsystem und Ausgangskontaktsystem, inklusive Fachtür und Steuerstecker mit Klemmenblock in Federzugtechnik. Kommunikation zum Leitsystem über Profinet. Frequenzumrichter mit Netzdrossel, Leistungs- und Steuereinheit und Speicherkarte sowie Motorfilter. Abgesetztes Bedienelement als Türeinbaugerät. Kommunikation zum Leitsystem über Profinet. (Geräte werden teilweise beigestellt)

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage _____

Zweck des Auftrags _____

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

- nein
- ja, Angebote sind möglich
- nur für ein Los
- für ein oder mehrere Lose
- nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung: ab sofort möglich
- Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 15.08.2024
- weitere Fristen _____

j) Nebenangebote

- zugelassen
- nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
- nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
- nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden

- elektronisch zur Verfügung gestellt unter: <https://www.subreport.de/E97145934>
- nicht elektronisch zur Verfügung gestellt. Sie können angefordert werden bei:

- Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:
- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
- andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

nicht nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist am 30.01.2024 um 10:00 Uhr

Ablauf der Bindefrist am 09.02.2024

p) Adresse für elektronische Angebote <https://www.subreport.de/E97145934>

Anschrift für schriftliche Angebote Vergabestelle, siehe oben

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch

r) Zuschlagskriterien

- siehe Vergabeunterlagen
 nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

s) Eröffnungstermin am 30.01.2024 um 10:00 Uhr

Ort
Humboldtstraße 110, 29633 Munster

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
keine öffentliche Angebotsöffnung

t) geforderte Sicherheiten

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

- keine Vorkasse
- Mind. 8 Tage Zahlungsziel
- Skonto ist möglich und wird auf den Angebotspreis angerechnet

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

w) Beurteilung der Eignung

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

- Auszug aus dem Handelsregister oder Gewereregister (nicht älter als 6 Monate gerechnet ab dem Datum des Angebotsschlussstermines)
- Eigenerklärung zur Zuverlässigkeit und Gesetzestreue nach §§123 124 GWB
- Eigenerklärung zur Verbindung mit anderen Unternehmen derselben Branche
- Eigenerklärung zur Einhaltung von Tariftreue und Einhaltung der gesetzlichen Bestimmungen zum Mindestlohngesetz
- Eigenerklärung zu Artikel 5 k) Absatz 1 der Verordnung (EU) Nr.833/2014
- EN/ISO 9001
- EN/ISO 14001

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

- "Eigennachweis über mind. 3 Referenzen der letzten 3 Jahre über die Lieferung eines vergleichbaren Produktes "

Nachweis über die persönliche Lage des Wirtschaftsteilnehmers:

- Unbedenklichkeitsbescheinigung des zuständigen Finanzsamts

Nachweis über die technische Leistungsfähigkeit:

"Eigennachweis über mind. 3 Referenzen der letzten 3 Jahre über die Lieferung eines vergleichbaren Produktes "

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)